

**Erste Änderung  
der  
Satzung  
über die Erteilung und Vergütung von Lehraufträgen  
an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar**

Gemäß § 3 Abs. 1 in Verbindung mit § 93 Abs. 2 Satz 4 und § 35 Abs. 1 Nr. 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 10. Mai 2018 (GVBl. S. 149), zuletzt geändert durch Artikel 128 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731), sowie gemäß § 4 der Thüringer Verordnung über die Grundsätze für die Vergabe und Vergütung von Lehraufträgen (Thüringer Lehrauftragsverordnung -ThürLehrauftragsVO-) vom 16. Januar 2020 (GVBl. S. 56) erlässt die Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar die folgende Erste Änderung der Satzung über die Erteilung und Vergütung von Lehraufträgen vom 21. Juni 2011 (VBl. 2012, S. 186).

Der Senat der Hochschule hat die Erste Änderung der Satzung über die Erteilung und Vergütung von Lehraufträgen am 15. Juni 2020 und 13. Juli 2020 beschlossen; der Präsident der Hochschule hat sie am 23. Juli 2020 genehmigt.

Das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft hat mit Schreiben vom 29. Juli 2020 das gemäß § 4 ThürLehrauftragsVO erforderliche Einvernehmen erteilt.

**Art. 1**

**1.**

a) § 4 Abs. 6 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Lehrauftragsvergütung wird studiengang- und studienfachübergreifend einheitlich, in künstlerischen und pädagogischen Fächern nach der Art und Bedeutung der Lehrveranstaltung und der damit verbundenen Belastung, in wissenschaftlichen Fächern nach der Qualifikation der/des Lehrbeauftragten gestaffelt; Anzahl und Merkmale der unterschiedlichen Kategorien und die jeweiligen Vergütungssätze ergeben sich aus Anlage 1 zu dieser Satzung.“

b) Die Anlage zu § 4 Abs. 6 Satz 1 Halbsatz 2 wird entsprechend der Anlage zu dieser Änderungssatzung als Anlage 1 neu gefasst.

**2.**

§ 5 wird ersatzlos gestrichen.

**3.**

Die dem bisherigen § 5 nachfolgenden Paragraphen nehmen die laufende Nummerierung auf.

## **Art. 2**

Die Änderung tritt am 31. August 2020 in Kraft.  
Bereits vor diesem Datum für das Schuljahr oder Wintersemester 2020/21 auszustellende Lehraufträge sind auf der Grundlage dieser Änderungssatzung zu erteilen.

Weimar, den 23. Juli 2020

Prof. Dr. Christoph Stölzl  
Präsident

## **Anlage zu Art. 1 Nr. 1 b)**

### **Anlage 1 zu § 4 Abs. 6 Satz 1 Kategorien Lehraufträge**

Die nachstehenden Kategorien gelten fakultätsübergreifend für die jeweils in Bezug genommen Studiengänge und Lehrveranstaltungen.

#### **Kategorie I – 51 €/LVS**

##### künstlerische Studiengänge:

Hauptfach (Hauptinstrument) des jeweiligen Studienfachs,  
2. Hauptfach (2. Hauptinstrument),  
entsprechender Profilanteil im M.Mus.,  
Kammermusik

zusätzlich in den Studienrichtungen/Studienfächern:

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Gesang   Musiktheater:            | Schauspiel/Improvisation, Opernpartien szenisch  |
| Alte Musik:                       | Ensemble/Consort   |
| Komposition (alle Studienfächer): | Kolloquium   |
| Jazz (alle Studienfächer):        | Ensemble (Gitarren-Ensemble, Vokal-Ensemble, Jazz-Ensemble), Jazz Orchester/Large Ensemble |
| Kirchenmusik:                     | Orgelimprovisation   |

##### pädagogische Studiengänge:

alle Lehrveranstaltungen zur Vermittlung von Kenntnissen in (Big)Band-, Chor- und/oder Ensembleleitung

##### wissenschaftliche Studiengänge:

alle Vorlesungen und Seminare von habilitierten Personen,  
berufspraktische Veranstaltungen herausragender Praktiker

#### **Kategorie II – 41 €/LVS**

alle Lehrveranstaltungen, die nicht in Kategorie 1 fallen,  
insbesondere Schwerpunkt- und Nebenfächer, Nebeninstrumente  
und alle das Hauptfach ergänzenden Veranstaltungen, wie z. B. Orchesterstudien, Werkstudium,  
Quellenkunde, Fachdidaktik, Unterrichtspraxis, Orchesterarbeit, Aufführungspraxis und Angebote  
zum Selbstmanagement